



## Liebe braucht die Kirche

Meine Lieben, die Kirche könnte durch die Liebe gerettet werden, die das Hauptgebot lehrt. GOTT ist die Liebe! Er, der Allgewaltige, über dem niemand steht, lechzt nach unserer Liebe! Diese Liebe fehlt in der Kirche!

Der HEILIGE GEIST erleuchtet unseren Verstand aus dem Herzen heraus. Wenn also im Herzen kein Feuer, keine Wärme, keine Liebe, kein HEILIGER GEIST ist, dann geschieht genau das, was damals im Tempel zu Jerusalem bei den damaligen knöchern denkenden Schriftgelehrten geschah: Sie liessen den HEILAND kreuzigen.

Die Liebe Gottes zu uns Menschen auch einmal so zu verspüren, das wünschte ich euch aufs Innigste. Sie ist unfassbar ... Wie könnte ich da noch schweigen? Denke an den Satz: „So aber, weil du lau bist und weder warm noch kalt, bin ich daran, dich auszuspeien aus meinem Munde.“ (Offb 3,16) Das sind Worte JESU.

Predigtauszug vom 30. November 2008



Schwert-Bischof  
JESU CHRISTI

**Seid gesegnet vom Dreifaltigen GOTT,**

**dem + VATER und dem + SOHN und dem + HEILIGEN GEIST. Amen!**

*Schwert-Bischof*  
JESU CHRISTI  
*SB.*

## Gottes gewaltige Liebe verlangt Gegenliebe

Meine Lieben, dass die Jugend für einen kleinen Jugendtreff hier ist, hat mich sehr erfreut. Aber vielleicht gerade wegen dieser Freude und vielleicht weil es der Beginn des Advents ist, hat mir GOTT gestern Nacht etwas Schmerzliches gezeigt.

Wenn ich nun versuche dies in Worte zu kleiden, klingt es beinahe profan und trocken gegenüber dem, was und wie ich empfand. Denn, wenn GOTT etwas empfinden lässt, ist das so gewaltig, dass man es kaum erklären kann. Jedes Wort kann gegen dieses gewaltige Offenbaren Gottes nur naiv sein.

Irgendwie war ich, wie schon des Öfteren, entrückt. Die ganze Erdkugel war überschaubar vor mir. In diesem Schauen gab mir GOTT das Empfinden Seiner gewaltigen Liebe für die Menschheit. – Ich denke, damit ich das Nachfolgende auch entsprechend tief leidend empfinde. – Und ich sah die Kirche und alles, was glaubt Kirche zu sein (die röm.-kath. Kirche, die traditionelle Kirche, die Orthodoxen, alle, die die sieben Sakramente besitzen), und empfand die gewaltige Liebe Gottes für diese Seine Kirche. Ich sah und musste empfinden, wie diese unglaubliche Liebe Gottes kaum Gegenliebe findet, dass der liebe GOTT fast gänzlich trocken da steht. Diese unglaubliche Fülle der Liebe Gottes sollte von den Menschen, von der Kirche Gegenliebe erfahren. Es heisst doch: „Je mehr Liebe du schenkst, umso mehr musst du zurückerhalten, um nicht zu darben.“ In diesem Schauen sah ich die Priesterschaft: Sie ist so blind!!! Sie wollen es nicht verstehen, auch wenn es viele aus dem Kopf heraus noch so gut meinen. Dieser schreckliche Schmerz, das zu sehen und zu empfinden, vorwiegend für die Geistlichkeit, die meint, sie sei so intelligent, so gescheit und wüsste alles ... – ich bin auf den Boden gefallen vor Weh! Dabei will GOTT doch nicht ihren Verstand. Er hat selbst genug davon!